

IM STUDIUM SCHON AUF AUGENHÖHE MIT DEN BESTEN
ARBEITEN GEHT NICHT.

DOCH.

Finde es heraus bei Fraunhofer.

DU WILLST MIT UNS DIE MOBILITÄT DER ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN UND
HAST FREUDE AM PROGRAMMIEREN? WIR AM FRAUNHOFER IVI BIETEN DIR DIE
MÖGLICHKEIT ZUM SCHREIBEN EINER

ABSCHLUSSARBEIT (MASTER) IN INGOLSTADT

PERSONENERKENNUNG UND -ANONYMISIERUNG

Im **Fraunhofer-Anwendungszentrum »Vernetzte Mobilität und Infrastruktur«** in Ingolstadt erforschen und entwickeln wir Konzepte, um die Mobilität der Zukunft sicherer, leistungsfähiger und ressourcenschonender zu gestalten. Wir widmen uns aktuellen Fragestellungen zum automatisierten und kooperativen Fahren und bündeln hierzu vielfältige Kompetenzen auf den Gebieten der Sensorik, der Kommunikation sowie der Künstlichen Intelligenz. Dabei nutzen wir Synergien mit der ansässigen Industrie und arbeiten eng mit der Stadt Ingolstadt und ihren Partnern zusammen.

Für unsere aktuellen Forschungsprojekte suchen wir motivierte Studentinnen und Studenten, die ihre Abschlussarbeit auf dem Feld Machine Learning / Computer Vision schreiben möchten.

Schwerpunkt der Arbeit(en) ist die Entwicklung und Anpassung von Algorithmen zur gezielten und zuverlässigen Anonymisierung von Personen und personenbezogenen Daten. Zudem sollen zuverlässige Objekt -und Personenerkennungen realisiert und durch projektrelevante Deep-Learning-Anwendungen komplettiert werden. Die Arbeiten haben durch ihren Fokus auf die zuverlässige Anonymisierung insbesondere im Hinblick auf die aktuell in Deutschland geltenden Datenschutz-Gesetze für uns höchste Relevanz und stellen somit wichtige Bausteine für die Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der autonomen Mobilität dar.

Was Du mitbringen solltest

- Studium einer der folgenden oder verwandten Bereiche: Data Science, Elektro- und Informationstechnik, Physik, Flug- und Fahrzeugtechnik, Informatik, Mathematik oder Maschinenbau
- starker Hintergrund aus den Bereichen Machine Learning, Deep Learning und/oder Computer Vision
- sehr gute Programmierkenntnisse in Python (und C++)
- Erfahrungen mit Tensorflow, Pytorch, Objekterkennung und -klassifizierung
- wünschenswert: eigene Arbeiten zu Algorithmen wie Mask R-CNN, RMPE, OpenPose oder ähnlichem
- hohe Motivation und Teamfähigkeit
- Eigeninitiative und Kreativität
- sehr gute Noten

Was Du erwarten kannst

- vielseitige und praxisnahe Projekte
- fachgerechte Betreuung
- motivierte Teams in einer aufgeschlossenen Arbeitsatmosphäre
- eine moderne Forschungsinfrastruktur und
- flexible Arbeitszeiten

Fraunhofer ist die größte Organisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Themenfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege.

Das Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI in Dresden beschäftigt in vier Abteilungen mehr als 100 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Eng kooperiert das Institut mit der TU Dresden, der TU Bergakademie Freiberg sowie der Technischen Hochschule Ingolstadt.

Das Fraunhofer-Anwendungszentrum »Vernetzte Mobilität und Infrastruktur« in Ingolstadt als neue Struktureinheit des Fraunhofer IVI wurde 2019 gegründet und nutzt insbesondere in seiner Startup-Phase die vorhandenen Synergien aus den Kompetenzen der THI und des Fraunhofer IVI. Geplant ist, in den kommenden Jahren weitere Technologiefelder in den Bereichen Autonome Systeme, Digitalisierung im Verkehr sowie Fahrzeug- und Verkehrssicherheit zu erschließen.

Bitte wende Dich bei Interesse unter Angabe der Kennziffer IVI-Hiwi-00666 an

Henri Meeß
henri.meess@ivi.fraunhofer.de
Telefon +49 (0) 172 5169897

Fraunhofer-Anwendungszentrum »Vernetzte Mobilität und Infrastruktur«

Besucheranschrift
Stauffenbergstraße 2a
85051 Ingolstadt

Postanschrift
Technische Hochschule Ingolstadt
Esplanade 10
85049 Ingolstadt

www.ivi.fraunhofer.de